


















































Was ist eine Klimastadt		Zustimmung
<b>Abstimmungsalternative</b>	 <b>Filter</b>	N 751
Eine Klimastadt setzt sich vor allem für klimafreundliche Verkehrssysteme ein.	 Ein modernes, klimafreundliches Verkehrssystem als sichtbares Markenzeichen der Stadt	<b><u>44,6%</u></b>
Eine Klimastadt definiert sich vornehmlich daraus, dass sie unter den Städten Deutschlands eine Vorreiterrolle in Sachen Klimaschutz einnimmt	 Als ganze Stadt bundesweit eine Vorreiterrolle in Sachen Klimaschutz einnehmen	<b>20,2%</b>
Eine Klimastadt ist hauptsächlich durch sichtbare Maßnahmen für Klima- und Ressourcenschutz im Stadtbild, in ihren Betrieben, bei Dienstleistungen und einer am Klima- und Ressourcenschutz orientierten Forschungslandschaft erkennbar.	 Klima- und Ressourcenschutz in der <u>Wirtschaft, Forschung und im öffentlichen Raum</u> als sichtbares Markenzeichen der Stadt	<b>12,8%</b>
Eine Klimastadt zeichnet sich vorrangig durch ein besonders ausgeprägtes Umweltbewusstsein ihrer Bürger aus.	 Herausragendes Umweltbewusstsein der Bürger als Markenzeichen der Stadt	9,6%
Eine Klimastadt ist hauptsächlich durch sichtbare Maßnahmen für Klima- und Ressourcenschutz im Stadtbild erkennbar.	 Klima- und Ressourcenschutz <u>im öffentlichen Raum</u> als sichtbares Markenzeichen der Stadt	6,0%
Eine Klimastadt definiert sich in erster Linie aus dem Umstand, dass sie sich an Netzwerken zu Klimaschutz und Energieeffizienz beteiligt.	 Beteiligung an nationalen/überregionalen/regionalen Netzwerken zum Klimaschutz	5,5%
	Keine Gewichtung gewollt	1,3%



Leitbild und Ziele		Zustimmung
Abstimmungsalternative	Filter	N = 759
Eine Klimastadt setzt sich konkrete Ziele, wie sie den Anteil des ÖPNV, des Schienenverkehrs und des nicht motorisierten Verkehrs erhöht.	Verkehrsplanung mit klaren Zielvorgaben zum modal split	<b>37,5%</b>
Eine Klimastadt schützt und mehrt ihre Grünflächen.	Grünflächen erweitern	<b>15,9%</b>
Eine Klimastadt verfügt über Planungen für eine klimaverträgliche Stadtentwicklung	Konzeption und Umsetzung einer klimaverträglichen Stadtentwicklung	<b>12,1%</b>
Eine Klimastadt informiert regelmäßig über den lokalen Klimaschutz	Regelmäßige öffentliche Darstellung des lokalen Klimaschutzes	9,2%
Eine Klimastadt gibt sich ein CO2-Einsparziel.	CO2-Einsparziele formulieren	8,2%
In einer Klimastadt werden wirtschaftliche Interessen gegenüber dem Umweltschutz als nachrangig behandelt.	Bei Abwägungen zwischen ökonomischen und ökologischen Problemstellungen, grundsätzlich ökologische stärker gewichten.	4,9%
In einer Klimastadt werden wirtschaftliche Interessen gegenüber dem Umweltschutz als nachrangig behandelt.	Suffizienz	4,9%
Eine Klimastadt untersucht mit dem Ziel des ressourcenschonenden Konsums das Verbraucherverhalten.	Entwicklung von Konzepten zu ressourcenschonendem Konsum	3,7%
Eine Klimastadt untersucht mit dem Ziel des ressourcenschonenden Konsums das Verbraucherverhalten.	Untersuchung des privaten und öffentlichen Konsums	3,7%
Eine Klimastadt strebt die Verbesserung der innerstädtischen Luftqualität an.	Luftqualität heben	3,2%
In einer Klimastadt wird die Energieeffizienz an öffentlichen Gebäuden sichtbar gemacht.	Darstellung der Energieeffizienz an öffentlichen Gebäuden	3,2%
Keine Gewichtung gewollt		2,1%

<b>Mobilität</b>		Zustimmung
<b>Abstimmungsalternative</b>	 <b>Filter</b>	N=766
In einer Klimastadt fährt die Straßenbahn.	 Einführung Straßenbahn	<b>24,0%</b>
Eine Klimastadt baut den Schienenverkehr für den Nahverkehr aus. Dazu wird der Bahnhof Speckenbüttel wiedereröffnet.	 Ausbau Bahnverkehr - sowie - Wiederbelebung Bhf Speckenbüttel	<b>22,5%</b>
Eine Klimastadt benötigt am dringendsten ein klimafreundliches Verkehrskonzept für den Gesamtverkehr in der Stadt.	 Gesamtverkehrskonzept - sowie - Radverkehr auf die Straße - sowie - Suffizienz	<b>19,8%</b>
In einer Klimastadt wird der Ausbau der Radwegenetze/Fußwege vorrangig betrieben.	Ausbau Fußwege - sowie - Ausbau Radwegenetze - sowie - Fußgängerzone für Radverkehr freigeben	11,0%
In einer Klimastadt soll in erster Linie die Nutzung von klimafreundlichen und ressourcenschonenden Antriebsformen gefördert werden.	 Anreize für klimafreundliche Antriebsformen / Klimafreundliche Antriebssysteme einführen	8,0%
In einer Klimastadt wird der ÖPNV vorrangig ausgebaut.	 Ausbau ÖPNV	4,3%
Eine Klimastadt braucht mehr Naturräume.	 Naturräume schaffen	3,7%
Zur Klimastadt fehlt die Optimierung der Ampelphasen.	 Verbesserung Ampelphasen	2,7%
Eine Klimastadt fördert den Radverkehr durch mehr Fahrradstellplätze.	 Schaffung Fahrradstellplätze	2,5%
Eine Klimastadt braucht ein Carsharing und muss ein Pendlerportal einrichten.	 Einrichtung Carsharing / Pendlerportal	1,6%

<b>Energie</b>		Zustimmung
<b>Abstimmungsalternative</b>	 <b>Filter</b>	N=742
Sollten die Energieversorger rekommunalisiert werden in der Klimastadt?	 <b>Schaffung von Stadtwerken</b>	<b>40,8%</b>
Soll eine Klimastadt in erster Linie dafür sorgen, dass in der Stadt soviel wie möglich regenerative Energie erzeugt wird?	 <b>Ausbau regenerativer Energieversorgung</b>	<b>23,6%</b>
Soll sämtlicher in einer Klimastadt bezogener und erzeugter Strom aus regenerativen Quellen stammen - 100% Grüner Strom in der Klimastadt?	 <b>100% Grüner Strom in der Klimastadt</b>	<b>20,5%</b>
Soll die Klimastadt Vergünstigungen für umweltfreundliche Frachtschiffahrt anbieten und sich für die Landstromversorgung im Hafen liegender Schiffe einsetzen?	 <b>Klimafreundliche Seeverkehre</b>	12,4%
	Keine Gewichtung gewollt	2,7%






<b>Wohnen</b>			Zustimmung
<b>Abstimmungsalternative</b>	 <b>Filter</b>		N=750
In einer Klimastadt werden die Erholungsräume und Grünflächen erweitert und vermehrt.		Erholungsgebiete ausbauen	<b><u>16,3%</u></b>
In einer Klimastadt werden nur überdurchschnittlich energieeffiziente Neubauten oder sogar Energie-Plus-Häuser errichtet.		Energieeffizientes Bauen durch Neubau	<b>14,0%</b>
In einer Klimastadt treibt ihre klimagerechte Stadtentwicklung sozial ausgewogen voran.		Klimagerechte Stadtentwicklung unter sozialem Aspekt	<b>11,2%</b>
In einer Klimastadt wird energieeffizient gebaut.		Energieeffizientes Bauen	10,3%
Eine Klimastadt orientiert sich an dem Leitbild einer klimagerechten Stadtentwicklung		Klimagerechte Stadtentwicklung	6,9%
In einer Klimastadt werden die Bestandsbauten energetisch saniert.		Gebäudeenergieeffizienz fördern	6,8%
In einer Klimastadt wird der Klimaschutz durch eine darauf abgestellte Ortsgesetzgebung vorangetrieben.		Ortsgesetzgebung auf eine klimagerechte Stadtentwicklung abstellen	5,9%
Eine Klimastadt baut den Anteil regenerativ erzeugter Energie im Stadtgebiet aus und strebt eine kommunale Energieautonomie an		Ausbau der regenerativen Energieerzeugung und der Energieautonomie	5,2%
Eine Klimastadt hebt den Anteil regenerativer Energie an der von ihr bezogenen Energie.		Förderung des Konsums Regenerativer	5,2%
Eine Klimastadt orientiert sich an dem Leitbild einer klimagerechten Stadtentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Ästhetik der Architektur		Klimagerechte Stadtentwicklung unter gestalterischem Aspekt	5,1%
In eine Klimastadt werden Erholungsräume und Grünflächen in oder anstatt ungenutztem Baubestandes eingerichtet		Innovative Erholungsräume aus ungenutztem Baubestand	4,4%
In einer Klimastadt schützen die Bürger das Klima eigeninitiativ durch energieeffizientes Verhalten und den Bezug regenerativ erzeugter Energie.		Eigeninitiativer Klimaschutz und Energieeffizienz	4,0%
Eine Klimastadt verfügt über ausgedehnte verkehrsberuhigte Wohngebiet		Verkehrsberuhigte Wohngebiete	3,5%
Keine Gewichtung gewollt			3,3%

<b>Industrie</b>			Zustimmung
<b>Abstimmungsalternative</b>		<b>Filter</b>	N=754
In einer Klimastadt verlagert das Gewerbe seinen Güterverkehr von der Straße auf die Schiene.		Verlagerung von Güterverkehr auf die Schiene	<b>25,9%</b>
In einer Klimastadt wird umweltfreundliches Verkehrsverhalten gefördert.		Umweltfreundliches Verkehrsverhalten fördern	<b>13,9%</b>
In einer Klimastadt arbeiten alle Betriebe daran, die Energieeffizienz in den Betrieben und im Produktpfad zu heben.		Betriebliche Energieeffizienz heben	<b>8,9%</b>
Eine Klimastadt verfügt über einen Recyclinghof zur Wiederverwertung von Wertstoffen.		Förderung der Abfallwirtschaft zur Verbesserung der Ressourceneffizienz	7,2%
In einer Klimastadt beziehen Gewerbe, Dienstleister und Handel regenerativen Strom.		Betrieblich Grünen Strom beziehen	6,8%
Eine Klimastadt wirkt darauf hin, dass auch außerhalb ihrer Stadtgrenzen keine umweltschädigenden Maßnahmen geduldet werden.		Einflussnahme auf extraterritoriale Vorgänge im Bereich Umweltschutz	5,4%
Eine Klimastadt tritt für klimafreundliche Seeverkehre und Hafenwirtschaft ein.		Klimafreundlichere Seeverkehre	5,0%
In einer Klimastadt werden regenerative Energieträger, wie z. B. Holz, angebaut und verwertet.		Anbau regenerativer Ressourcen	4,8%
Eine Klimastadt fördert die regenerative Energieerzeugung im Wirtschaftssector.		Förderung der regenerativen Energieerzeugung	4,8%
Eine Klimastadt fördert gezielt die klimaassoziierte Wirtschaft.		Klimaassoziierte Wirtschaftsförderung	3,6%
In einer Klimastadt soll, neben dem sparsamen Umgang mit Energie, aber der Energieverbrauch und die CO2-Emission auch durch Verzicht auf Konsum gesenkt werden.		Suffizienz	3,1%
In einer Klimastadt wird der Klimaschutz durch eine darauf abgestellte Ortsgesetzgebung vorangetrieben.		Ortsgesetzgebung auf eine klimagerechte Stadtentwicklung abstellen	2,5%
In einer Klimastadt informiert die Wirtschaft regelmäßig über ihre Fortschritte im gewerblichen Klima- und Ressourcenschutz (Wettbewerbe, Tage der offenen Tür etc.)		Öffentlichkeit zum Stand und zur Förderung des gewerblichen / betrieblichen Klima- und Ressourcenschutzes herstellen (Wettbewerbe, Tage der offenen Tür etc.)	2,1%

<p>Eine Klimastadt entfernt das Image als Klimaschutz-Standort und Klimakompetenzzentrum schädigende Faktoren aus dem Stadtbild</p>		<p>Imageschädigende Faktoren aus dem Stadtbild entfernen</p>	<p>1,6%</p>
<p>Klimaschutzwissen wird über kulturelle Angebote vermittelt (z.B. Theater, Museen, Ausstellungen).</p>		<p>Klimawissenschaft- Transfer in die lokale Kulturlandschaft</p>	<p>1,6%</p>
<p>Keine Gewichtung gewollt</p>			<p>2,9%</p>

<b>Vermischtes</b>		Zustimmung
<b>Abstimmungsalternativ</b>	<b>Filter</b>	N=750
In einer Klimastadt sollen Naturräume, wie z. B. Moore oder Wälder, als natürliche CO2-Senken erhalten werden.	➔ Maßnahmen zur CO2-Bindung im Naturraum	<b>26,5%</b>
In einer Klimastadt soll in Pädagogik und Lehrplänen, sowie in Fortbildungs- und Qualifizierungsangeboten in den Berufen klimaassoziiertes Grundlagenwissen vermittelt werden, um den Klimaschutz begünstigende Verhaltensänderungen zu bewirken.	➔ Bildungsangebote zu klimaassoziiierter Wissensvermittlung/Verhaltensänderung tief staffeln	<b>10,5%</b>
In einer Klimastadt wird eine klimagerechte Stadtentwicklung durch Ortsgesetze (z.B. Festsetzungen in der Flächennutzungs- und Bebauungsplanung) festgeschrieben und durchgesetzt.	➔ Klimaschutzmaßnahmen ortsgesetzlich bei Interessenabwägungen begünstigen.	<b>9,2%</b>
Der Zugang zu klimaassoziierten Marktsegmenten soll durch entsprechende Bildungs- und Qualifizierungsangebote erleichtert werden. Dies ermöglicht zudem der Wirtschaft, bessere Möglichkeiten qualifizierte Mitarbeiter/-innen in der Stadt zu rekrutieren.	➔ Neue Bildungsangebote die den Zugang zu klimaassoziierten Marktsegmenten eröffnen einrichten - sowie - Bildungsangebote die den Zugang zu klimaassoziierten Marktsegmenten eröffnen herausstellen	8,7%
In einer Klimastadt soll die Sicherheit von weniger geschützter Verkehrsteilnehmer erhöht werden.	➔ Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern erhöhen	7,6%
In einer Klimastadt soll in regelmäßigen Abständen und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit über die Klimapolitik in der Stadt berichtet und beraten werden.	➔ Bürgerbeteiligung - sowie - Reguläre, zentrale, einheitliche Berichterstattung zur Klimapolitik.	7,2%
In einer Klimastadt sollte die Stadtentwicklung bereits heute an die zu erwartenden Folgen des Klimawandels angepasst werden.	➔ Klimafolgenanpassung - sowie - Klimaverträgliche Stadtentwicklung	5,7%
In einer Klimastadt soll energieeffizient gebaut werden.	➔ Energieeffizientes Bauen	5,1%
In einer Klimastadt muss die Lokalpolitik Klimapolitische Aussagen treffen und deren Umsetzung verantworten.	➔ Klimapolitische Aussagen treffen.	5,1%
In einer Klimastadt sollen in Wirtschaft wie Privathaushalten Rohstoffe und Ressourcen schonend eingesetzt werden.	➔ Schonender Umgang mit Rohstoffen/Ressourcen - sowie - Verhaltensänderungen befördern und begünstigen	4,9%
In einer Klimastadt sind attraktive Begegnungsorte zum Klimaschutz imagefördernde Bestandteile der Stadt.	➔ Imagefördernde Begegnungsorte einrichten	3,2%
In einer Klimastadt soll, neben dem sparsamen Umgang mit Energie, auch der völlige Verzicht auf nicht notwendigen Energieverbrauch und CO2-Emissionen geübt werden.	➔ Suffizienz in Klimaschutzüberlegungen einbeziehen	3,1%
	Keine Gewichtung gewünscht	3,2%



<b>Erfolgsmessung</b>			Zustimmung
<b>Abstimmungsalternative</b>		<b>Filter</b>	N=740
In einer Klimastadt wird in regelmäßigen Abständen und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit über die Klimapolitik in der Stadt berichtet.		Reguläre, zentrale, einheitliche Berichterstattung zur Klimapolitik.	<b>28,9%</b>
Eine Klimastadt überwacht und veröffentlicht regelmäßig die Entwicklungsfortschritte in Klimaschutz und Klimaanpassung		Monitoring / Controlling	<b>26,2%</b>
Eine Klimastadt führt regelmäßig ein Benchmark zum Vergleich mit anderen Städten durch.		Vergleichsmöglichkeit mit anderen Städten	<b>21,1%</b>
Eine Klimastadt berichtet und beratschlagt in regelmäßigen Abständen unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit über die Klimapolitik in der Stadt.		Bürgerbeteiligung	20,0%
Keine Gewichtung gewünscht			3,8%